

UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene
Methodenmosaik

Titel:	Wahrnehmungsspaziergang
Zielgruppe:	Primarstufe, Sek 1, Sek 2
Zeit:	ca. 30 Min.
Ziel:	Wertschätzung der Nachhaltigkeit (GreenComp 1.1)
Thema:	Umgebungen wahrnehmen und wertschätzen
Material:	keines

Kurzbeschreibung:

Die Schüler*innen begeben sich gemeinsam mit der Lehrkraft in den Schulgarten oder einen nahegelegenen Park. Dort erkunden sie ihre Umgebung und nehmen diese intensiv wahr, wobei sie nach einer Weile aufgefordert werden, während des Gehens ihre sinnlichen Eindrücke zu beschreiben.

In einem nächsten Schritt gehen die Schüler*innen erneut durch ihre Umgebung, doch diesmal sollen sie spontan neue Namen für Bäume, Pflanzen, Steine etc. finden. Nach dieser Umbenennung ‚besuchen‘ die Schüler*innen gegenseitig ihre neu getauften ‚Ausstellungsstücke‘. In der Rolle von Museumsführer*innen beschreiben sie die neugewonnenen Kunstwerke und teilen ihre Gedanken darüber.

Nach der Durchführung der Übung können die Beteiligten reflektieren, inwiefern die gewählte Sprache Einfluss auf ihre Wahrnehmung der Natur genommen hat. Durch diese künstlerische Annäherung wird das Bewusstsein für die gestaltende Kraft der Sprache in ökologischen Zusammenhängen geschärft.

Zitiervorschlag:

Capatu, Ioana (2024): Wahrnehmungsspaziergang. In: Methodenmosaik des UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene, <https://www.ph-noe.ac.at/unesco-chair>